

AGB's und allgemeine Informationen der Hundeschule DogUnity

DogUnity wird vertreten durch Vanessa Pfister (Kursleitung) und bietet eine individuelle und persönliche Begleitung für Mensch und Hund an.

Das Angebot beinhaltet Einzelcoachings, Gruppenkurse, Seminare, Onlinecoachings und Gruppenspaziergänge/Wanderungen.

Anmeldung

- Eine Kontaktaufnahme mit DogUnity findet über E-Mail, Telefon, Facebook oder dem Kontaktformular auf www.dogunity.ch statt.
- Das gewünschte Angebot kann direkt auf der Homepage mit dem entsprechenden Anmeldeformular gebucht werden und wird somit für den Kunden verbindlich. (Rücktrittsmöglichkeiten siehe unter Rücktrittsbedingungen)
- Mit der schriftlichen Anmeldung für das ausgewählte Angebot bestätigt der Kunde, dass er die AGBs und die Datenschutzerklärung (einsehbar auf www.dogunity.ch) sorgfältig gelesen hat und sich damit einverstanden erklärt.
- Alle Angebote gelten erst dann als definitiv gebucht, wenn die Anmeldung von Vanessa Pfister schriftlich bestätigt wurde.

Stornierungsbedingungen

Sollte das gebuchte Angebot nicht wahrgenommen werden können, gelten folgende Regeln:

- Der Kunde hat bis 31 Tage vor Beginn des gebuchten Angebotes die Möglichkeit, ohne Begründung vom Vertrag zurückzutreten. Sollte er den Kurs bereits einbezahlt haben, wird ihm der gesamte Betrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50.-, innerhalb von 7 Tagen zurückerstattet.
- Erfolgt der Rücktritt 30 bis 15 Tage vor Kursbeginn, werden 50% des Kursbetrages fällig.
- Erfolgt der Rücktritt 14 bis 0 Tage vor Kursbeginn, wird der gesamte Kursbetrag fällig.
- Können Termine eines bereits angetretenen Kurses/Seminars nicht vollständig wahrgenommen werden, besteht kein Anspruch auf eine Rückerstattung der Kursgebühren oder eines Anteils davon.
- DogUnity verrechnet bei einer Stornierung für alle Angebote eine Bearbeitungsgebühr von 50.-
Für Einzelstunden wird eine Bearbeitungsgebühr von 20.- verrechnet.
- Fortlaufende Kurse können nach Rücksprache mit Vanessa Pfister pausiert werden.
- Einzelcoachings müssen mind. 24 h vor Beginn des Termines abgesagt werden. Erfolgt die Abmeldung erst nach Ablauf der 24h Frist, werden 50% der Kurskosten berechnet.

Zahlung

- Rechnungen werden schriftlich und per Mail versandt.
- Für Seminare gilt: Die Rechnung wird spätestens 6 Wochen vor Seminarbeginn verschickt. Seminare müssen 5 Wochen vor dem Seminar einbezahlt werden, um den reservierten Platz behalten zu können.

- Zahlungsoptionen: Bar (gegen Beleg), Twint, Einzahlung auf Konto:

Vanessa Pfister
Raiffeisenbank Leimental
CH 88 8077 4000 0023 5819 3
Konto 40-5034-4

Kursabsage von DogUnity

- Die Anbieterin behält sich das Recht vor, Kurse und Termine bei zu wenigen Anmeldungen oder aussergewöhnlichen Ereignissen abzusagen.
- Dies wird den Teilnehmern nach bestem Wissen und Gewissen so früh wie möglich mitgeteilt.
- Die vom Kunden bereits bezahlten Kosten werden in diesem Fall vollumfänglich rückvergütet.

Haftung

- Die Teilnahme an einem Angebot von DogUnity erfolgt grundsätzlich auf eigenes Risiko, d.h. der Versicherungsschutz ist Sache jedes Einzelnen.
- Sollte der Kunde Handlungen vollziehen, die er aufgrund von Informationen vornimmt, die er durch die Nutzung der Kurse und/oder der Beratung/Coaching erhalten hat, so übernimmt der Kunde sämtliche Haftung, welche daraus entstehen könnten.
- Alle Seminare und Veranstaltungen ersetzen keinen Arzt oder Psychiater und der Kunde ist stets für sein eigenes Wohlbefinden verantwortlich.
- DogUnity lehnt die Haftung von Schäden ab
- Der Kunde muss über eine ausreichende Haftpflicht- und Unfallversicherung für sich und seinen Hund/Rudel verfügen.
- Der Halter behält zu jeder Zeit die Verantwortung für seinen Hund.
- Sollte eine Bestimmung der auf dieser Seite aufgeführten Regelungen unwirksam sein oder Lücken enthalten, bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Punkte hiervon unberührt.

Gesundheit des Hundes

- Die zu den Kursen und Seminaren angemeldeten Hunde dürfen keine Ansteckenden Krankheiten oder Parasiten haben.
- Gesundheitliche Probleme müssen der Kursleiterin vor dem Antritt des gebuchten Angebotes mitgeteilt werden.
- Bei gesundheitlichen Einschränkungen des Hundes wird eine Teilnahme nur dann zugelassen, wenn sie für den Hund zumutbar ist.
- Der Halter ist stets dafür verantwortlich, für die Sicherheit und das Wohlbefinden seines Hundes zu sorgen.
- Ist er mit einer Anweisung des Trainers nicht einverstanden, so hat er jederzeit die Möglichkeit, seinen Einwand dem Trainer mitzuteilen.
- Läufe Hündinnen sind während der Stehzeit nur nach Rücksprache zu den angebotenen Kursen zugelassen.

Anmeldung Minderjähriger

- Minderjährige dürfen sich nur nach Rücksprache mit Vanessa Pfister anmelden.
- Sie benötigen dafür eine schriftliche Erlaubnis der Eltern/ des Erziehungsberechtigten.

Leinenpflicht

- Die Hunde werden während des Trainings an der Leine geführt.
- Die Leine wird erst auf Anweisung des Trainers entfernt und nur dann, wenn der Halter damit auch einverstanden ist.
- In den Gruppenstunden ist jeder Hundehalter dafür verantwortlich, dass zwischen den Hunden genügend Platz vorhanden ist.
- Kontaktaufnahmen der Hunde an der Leine und im Freilauf sind ohne Anweisung des Trainers aus Sicherheitsgründen nicht erwünscht und finden ausschliesslich nach Rücksprache mit der Kursleitung oder auf eigenes Risiko des Halters statt.

Teilnehmerzahl

- Das Training findet im Einzelcoaching oder in Kleingruppen von 4-max. 5 aktiven Teilnehmern statt.
- Bei den Seminaren beträgt die Gruppengrösse pro Trainer max. 6 aktive Teilnehmer.
- Bei den Seminaren und in den Kleingruppen kann es sein, dass die Menschen/Hundeteams einzeln oder parallel gearbeitet werden. Dies liegt in der Entscheidung der Kursleitung.
- Wartezeiten werden möglichst kurzgehalten, können jedoch nicht ganz vermieden werden.

Mindestausrüstung für Hunde bei Kursen und Veranstaltungen:

- gutschitzendes Halsband
- Alltagsleine (1,5-2m)
- Schleppleine (max. 10 m)
- Wasser für den Hund
- Sonnenschutz für das Auto
- Kotbeutel

Wichtiges/Allgemeine Informationen

- Hat der Hund in der Vergangenheit bereits Menschen oder andere Tiere gebissen und geschädigt, muss die Kursleitung vor Beginn des ersten Termines darüber informiert werden. Ob in diesem Fall die Teilnahme an einem Angebot von DogUnity möglich ist, wird individuell von der Kursleitung entschieden.
- Für diese Hunde muss für das Training ein gutschitzender, auf den Hund angepasster Maulkorb mitgebracht werden.
- Verstösst ein Teilnehmer gegen eine Anweisung des Trainers, kann er vom Kurs ausgeschlossen werden. Der Kunde hat in diesem Fall keinen Anspruch auf Rückerstattung seines Kursgeldes.
- Jeglicher Starkzwang und Tierschutzrelevante Hilfsmittel wie Stachelhalsband, E-Geräte oder Zughalsbänder ohne Zug stopp, sind während dem Training nicht erlaubt.

Gerichtsstand Solothurn, Hofstetten (SO) den 21.02. 2019